

IsoEnergy setzt systematische Erkundungsbohrungen auf Flatiron fort, zielt auf Wachstum in der Nähe der Mine Tony M in Utah

23.04.2026 | [IRW-Press](#)

IsoEnergy stellt Update zur Massenprobe bereit

[IsoEnergy Ltd.](#) (IsoEnergy oder das Unternehmen) (NYSE American: ISOU; TSX: ISO) freut sich, die Fortsetzung seines Explorationsprogramms in den USA bekannt zu geben, das sich auf die Weiterentwicklung seiner Uranprojekte im Südosten von Utah konzentriert (Abbildung 1). Das Programm für 2026 umfasst die Fertigstellung von sieben weiteren übertägigen Rotary-Bohrungen mit anschließender Verlängerung durch Kernbohrungen mit einer Gesamtlänge von 11.000 Fuß auf dem Projekt Flatiron (Flatiron oder das Projekt), das sich im Uranrevier Henry Mountains befindet, etwa sieben Meilen nordwestlich der ehemals produzierenden Uranmine Tony M (Tony M) des Unternehmens (Abbildung 2). Die Mobilisierung der Bohrgeräte zum Projekt ist abgeschlossen, und die Bohrungen werden voraussichtlich in Kürze beginnen.

Dieses Programm baut auf drei Bohrungen auf, die Ende 2025 fertiggestellt wurden, und stellt die nächste Phase der systematischen Bohrungen auf Flatiron dar, wobei der Schwerpunkt auf der Weiterführung historischer regionaler Explorationsaktivitäten liegt, die von Plateau Resources in den frühen 1980er-Jahren durchgeführt wurden.

IsoEnergy hat im Jahr 2024 die 370 Lode-Claims abgesteckt, aus denen das Projekt besteht, und später zwei Pachtverträge des Bundesstaates Utah hinzugefügt, wodurch sich die Gesamtfläche auf 8.800 Acres erhöht hat. Das Projekt ist eines der größten zusammenhängenden Grundstücksgebiete im historischen Henry-Mountain-Distrikt, in dem bis heute etwa 1,4 Millionen Pfund UO gefördert wurden Mills, S.E. und Jordan, B., 2021, Uran- und Vanadiumressourcen in Utah - ein aktueller Überblick im Zeitalter kritischer Mineralien und CO-Neutralität: Utah Geological Survey Open-File Report 735, 26 S., 1 Anhang, <https://doi.org/10.34191/OFR-735>.

Strategisch günstig entlang der Verlängerung der Uranmineralisierungstrends der Lagerstätte Tony M von IsoEnergy und der Lagerstätte Bullfrog von Energy Fuels ([Energy Fuels Inc.](#) (NYSE American: UUUU; TSX: EFR) gelegen, profitiert Flatiron von einem nachgewiesenen geologischen Rahmen. Plateau Resources, der ursprüngliche Entwickler dieser Lagerstätten, brachte zuvor weitständige Bohrungen auf Bezirksgröße nieder, um die unter den Deckschichten verborgene Uranmineralisierung zu identifizieren. Diese historischen Bohrungen wurden in Abständen von mehr als einer Meile niedergebracht, wobei zwei der Ergebnisse mit der höchsten Priorität innerhalb der aktuellen Flatiron-Claims liegen (Abbildung 2). Bevor Plateau Resources diese Ziele weiterverfolgen konnte, zwangen die gesunkenen Uranpreise in den 1980er-Jahren zur Schließung regionaler Minen. Das Bohrprogramm von IsoEnergy ist das erste, das an diese Arbeiten anknüpft, und versetzt das Unternehmen in die Lage, das Wachstumspotenzial im Henry-Mountain-Distrikt zu erschließen.

Die Zieleinheit für die Bohrungen auf Flatiron ist die unterste Sandsteineinheit des Salt Wash-Formationsglieds der Morrison-Formation. Dies ist die primäre Uran-Wirtseinheit im gesamten Henry-Mountain-Distrikt. Dieses ausgeprägte Sandsteinpaket enthält eine geeignete Menge an Reduktionsmaterial sowie die hydrogeologischen Rahmenbedingungen für eine Uranmineralisierung von kommerziell nutzbarem Gehalt. Es wird außerdem erwartet, dass in der Wirtseinheit niedrige Vanadiumgehalte anzutreffen sind. Drei Bohrungen, die Ende 2025 im Zielgebiet niedergebracht wurden, lieferten Informationen über die interpretierte Lage der Sandsteinrinne, die als potenzieller Mineralisierungskontrollfaktor dient und zur Planung der Bohrungen im Jahr 2026 herangezogen wurde.

Abbildung 1: Die Uranprojekte von IsoEnergy im Südosten von Utah.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83911/04232026_ISO_DE.001.png

Abbildung 2: Lage des Bohrzielgebiets Flatiron in der Nähe der Lagerstätten Tony M von IsoEnergy und Bullfrog von Energy Fuel.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/83911/04232026_ISO_DE.002.png

2 Siehe die Erklärung der qualifizierten Person weiter unten.

3 Wie im technischen Bericht zum Projekt Bullfrog, Garfield County, Utah, USA, berichtet, der gemäß NI 43-101 für Energy Fuels Inc. von SLR International Corporation erstellt wurde; Mark B. Mathisen, qualifizierte Person, Stichtag 31. Dezember 2024.

Update zur Massenprobe

Das Unternehmen hat den Abbau der am 7. Januar 2026 angekündigten Massenprobe in der Mine Tony M (die Massenprobe) abgeschlossen. In Zusammenarbeit mit Gen X Mining Contractors hat das Unternehmen rund 2.100 Tonnen mineralisiertes Material (das Material) abgebaut, ohne dass es zu Verletzungen oder Arbeitsausfällen kam. Das Material wird sicher in Tony M gelagert. Die Massenprobe ermöglichte es dem Unternehmen, Pläne und Verfahren für den Betrieb erfolgreich zu testen, darunter Gesundheit und Sicherheit, Gebirgssicherung, Belüftung, Bohr- und Sprengarbeiten sowie die Gehaltskontrolle. Es wurden verschiedene Arten und Größen von Bergbaumaschinen sowie verschiedene Abbauansätze getestet, wodurch das Unternehmen eine erhebliche Menge wichtiger Daten zu Abbauraten, Abfolge der Arbeitsschritte, Dimensionierung der Ausrüstung, Kosten, Verwässerung, Gehaltskontrolle und Betriebsabläufen sammeln konnte. Diese Daten werden in den kommenden Monaten analysiert und voraussichtlich in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung (Preliminary Economic Assessment, PEA) gemäß NI 43-101 einfließen. Die PEA wird Einzelheiten zum Umfang und zur Wirtschaftlichkeit einer potenziellen Produktion sowie zu dem Uranpreis liefern, der Anreize für die Aufnahme des Betriebs bieten würde. Das Unternehmen befindet sich in der Endphase der Beraterauswahl und geht davon aus, die PEA noch vor Jahresende abzuschließen.

Das Unternehmen plant, das Material zur Aufbereitung an die Aufbereitungsanlage White Mesa Mill (die Aufbereitungsanlage) von Energy Fuels zu liefern; es prüft jedoch die Durchführung eines groß angelegten Programms zur Erzsartierung/-verbesserung unter Verwendung des Materials, bevor dieses zur Aufbereitungsanlage transportiert wird. Wie in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 7. Januar 2026 zur Ankündigung des Massenprobenprogramms bekannt gegeben, hatten beide Technologien im Jahr 2025 bei Tests in kleinem Maßstab vielversprechende Ergebnisse gezeigt: Die Hochdruck-Schlammablation zeigte das Potenzial, mehr als 90 % des Urans in etwa 25 % der ursprünglichen Masse zurückzugewinnen, während die Sortierung des mineralisierten Materials bei geeigneter Zusammensetzung eine Rückgewinnung von über 90 % in etwa 50 % der ursprünglichen Masse erzielte. Bei Erfolg im größeren Maßstab hat dies das Potenzial, die Transport- und Aufbereitungskosten während eines möglichen zukünftigen Bergbaubetriebs erheblich zu senken.

Philip Williams, CEO und Direktor, kommentierte: Die Wiederaufnahme der Bohrungen auf Flatiron und der Abschluss der Massenprobenahme in Tony M stellen zwei wichtige Komponenten der US-Strategie von IsoEnergy dar. Unser Explorationsprogramm konzentriert sich darauf, systematisch auf jahrzehntelanger historischer Arbeit aufzubauen, um das Potenzial des Henry-Mountain-Distrikts zu erschließen, während die Ergebnisse der Massenprobe gleichzeitig dazu beitragen, das Risiko für die Produktion in Tony M zu verringern. Die Daten, die wir heute generieren, werden die Wirtschaftlichkeit unserer PEA und unseren Weg zum Uranproduzenten direkt beeinflussen und unserem Team zugutekommen, das All dies ohne einen einzigen Arbeitsunfall mit Ausfallzeit erreicht hat.

Erklärung einer qualifizierten Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Dr. Dan Brisbin, P.Ge., Vice President Exploration bei IsoEnergy, geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person (gemäß der Definition in NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects) ist.

Weitere Informationen zur aktuellen Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Tony M von IsoEnergy finden Sie im gemäß NI 43-101 erstellten technischen Bericht mit dem Titel Technical Report on the Tony M Project, Utah, USA vom 9. September 2022. Diese Pressemitteilung bezieht sich auf andere Liegenschaften als diejenigen, an denen IsoEnergy beteiligt ist, und die QPs konnten diese Informationen nicht verifizieren. Die Mineralisierung auf diesen anderen Liegenschaften ist nicht unbedingt ein Hinweis auf eine Mineralisierung auf den Liegenschaften von IsoEnergy.

Über IsoEnergy Ltd.

[IsoEnergy Ltd.](#) (TSX: ISO) (OTCQX: ISENF) ist ein führendes, weltweit diversifiziertes Uranunternehmen mit

umfangreichen aktuellen und historischen Mineralressourcen in den besten Uranabbaugebieten Kanadas, der USA und Australiens in unterschiedlichen Entwicklungsstadien, die eine kurz-, mittel- und langfristige Hebelwirkung auf steigende Uranpreise bieten. IsoEnergy treibt derzeit sein Projekt Larocque East im Athabasca-Becken (Kanada) voran, wo sich die Lagerstätte Hurricane befindet, die die weltweit höchstgradige angedeutete Uranmineralressource aufweist. IsoEnergy verfügt außerdem über ein Portfolio genehmigter, ehemals produzierender konventioneller Uran- und Vanadiumminen in Utah mit einer Vereinbarung zur Lohnaufbereitung mit Energy Fuels Inc. Diese Minen befinden sich derzeit in Bereitschaft und können schnell wieder in Betrieb genommen werden, sobald die Marktbedingungen dies zulassen, wodurch IsoEnergy als kurzfristiger Uranproduzent positioniert wird.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Philip Williams, CEO und Direktor
info@isoenergy.ca
1-833-572-2333
X: @IsoEnergyLtd
www.isoenergy.ca

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze sowie zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der US-amerikanischen Wertpapiergesetze (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet). Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen zu erkennen wie plant, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, Budget, geplant, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, geht davon aus oder geht nicht davon aus oder glaubt oder durch Variationen solcher Wörter und Ausdrücke oder durch Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erfolgen, eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen können sich auf Einzelheiten des Massenprobenprogramms und der geplanten Aufbereitungsaktivitäten sowie deren Ergebnisse beziehen; auf Erwartungen hinsichtlich einer möglichen Entscheidung zur Wiederaufnahme der US-Projekte des Unternehmens und des voraussichtlichen Zeitpunkts dafür; auf Genehmigungs-, Entwicklungs- oder sonstige Arbeiten, die erforderlich sein könnten, um eines der Projekte in die Entwicklungs- oder Produktionsphase zu bringen; die Fertigstellung geplanter technischer Studien und die erwarteten Ergebnisse daraus; Erwartungen hinsichtlich der Fertigstellung technischer und wirtschaftlicher Bewertungen, einschließlich der PEA und des voraussichtlichen Zeitplans dafür; sowie alle anderen Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, von denen das Unternehmen erwartet oder annimmt, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder eintreten könnten.

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen, die zwar zum jeweiligen Zeitpunkt von der Unternehmensleitung als angemessen erachtet werden, jedoch naturgemäß geschäftlichen, marktbezogenen und wirtschaftlichen Risiken, Ungewissheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Annahmen gehören unter anderem die Annahme, dass die Ergebnisse der geplanten Explorations- und Entwicklungsaktivitäten den Erwartungen entsprechen; die Annahme, dass die Ergebnisse der geplanten technischen Arbeitsprogramme sowie der technischen und wirtschaftlichen Bewertungen den Erwartungen entsprechen; die Annahme, dass die erwartete Mineralisierung der Projekte von IsoEnergy den Erwartungen entspricht und die potenziellen Vorteile sowie etwaige Aufwärtspotenziale dieser Projekte gegeben sind; den Uranpreis; Annahmen bezüglich der Marktbedingungen für Uran und politischer Veränderungen; dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern werden; dass Finanzmittel bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden; und dass Dritunternehmer, Ausrüstung und Lieferungen sowie behördliche und sonstige Genehmigungen, die zur Durchführung der geplanten Aktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig verfügbar sein werden. Obwohl IsoEnergy versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und

zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Solche Aussagen geben die aktuellen Ansichten von IsoEnergy in Bezug auf zukünftige Ereignisse wieder und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie von IsoEnergy als angemessen erachtet werden, naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und sozialen Risiken, Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unterliegen. Zu den Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem: negativer operativer Cashflow und Abhängigkeit von Fremdfinanzierung; Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierungen; keine bekannten Mineralreserven; Fragen des Landrechts der indigenen Bevölkerung und der Konsultation; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal im Management und anderen Mitarbeitern; tatsächliche Ergebnisse von technischen Arbeitsprogrammen sowie technischen und wirtschaftlichen Bewertungen, die von den Erwartungen abweichen; Änderungen der Entwicklungs- und Produktionspläne auf der Grundlage der Ergebnisse; Verfügbarkeit von Drittunternehmern; Verfügbarkeit von Ausrüstung und Material; Ausfall von Ausrüstung, die nicht wie erwartet funktioniert; Unfälle, Auswirkungen von Wetter und anderen Naturphänomenen; sonstige Umweltrisiken; Änderungen von Gesetzen und Vorschriften; behördliche Entscheidungen und Verzögerungen; allgemeine Börsenbedingungen; Nachfrage, Angebot und Preisgestaltung für Uran; sonstige Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexplorationsbranche; sowie allgemeine wirtschaftliche und politische Bedingungen in Kanada, den Vereinigten Staaten und anderen Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist. Weitere Faktoren, die solche zukunftsgerichteten Aussagen wesentlich beeinflussen könnten, sind in den Risikofaktoren im jüngsten Jahresbericht und im Jahresinformationsformular von IsoEnergy sowie in den anderen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen von IsoEnergy beschrieben, die unter dem Unternehmensprofil auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und auf EDGAR unter www.sec.gov verfügbar sind. IsoEnergy verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Warnhinweis für US-Anleger bezüglich der Darstellung von Mineralressourcenschätzungen: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Mineralressourcenschätzungen wurden gemäß den Anforderungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, die sich in bestimmten wesentlichen Punkten von den Offenlegungsvorschriften der US-Börsenaufsichtsbehörde (Securities and Exchange Commission, SEC) unterscheiden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht werden, die gemäß den Offenlegungsvorschriften der SEC berichten.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/731138--IsoEnergy-setzt-systematische-Erkundungsbohrungen-auf-Flatiron-fort-zielt-auf-Wachstum-in-der-Naeh-der-Mine>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).